

[16042.] C. Krebs-Schmitt in Frankfurt am Main empfiehlt seine

Buchdruckerei

den Herren Verlegern zur promptesten, eleganten und billigsten Herstellung von Werken. Die Lieferung geschieht auf Verlangen franco Leipzig, Stuttgart, und wird die Verpackung an die Sortimentshandlungen nach anher eingesandten Facturen sowie die sonstige Versendung unter Garantie übernommen.

[16043.] Hiermit empfehle ich dem geehrten Buchhandel meine

Buchbinderei

zur geneigten Berücksichtigung. Im Besiz einer Einrichtung, wie sie den Anforderungen der Neuzeit entspricht, bin ich im Stande, mir gütigst ertheilte Aufträge eben so schnell als billig zu liefern.

Ich halte mich zur Anfertigung sowohl der feinsten als auch geringeren Einbände, sowie Cartonagen und Broschüren bestens empfohlen.

Für entfernte geehrte Handlungen empfehle ich mich zur Anfertigung von Decken und Rücken mit sauberer Pressung und correctester Vergoldung.

Hochachtungsvoll und ergebenst Leipzig, im September 1862.

Th. Dähne.

[16044.] Die C. Winter'sche Sortimentsbuchhandlung in Heidelberg erbittet sich 1 Verlagskatalog eplt.

[16045.] Auktions- u. antiqu. Kataloge erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen, womöglich vor der allgem. Versendung, für die Redaction des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft, Herrn Hofr. Dr. Julius Petzholdt.

G. Schönfeld's Buchhandlung (C. A. Werner) in Dresden.

[16046.] Verleger von Schriften über Stroharbeiten, Flechtere, Färberei und vorzüglich über Bleiche, bitte ich um gef. Angabe der näheren Titel und Preise.

C. A. Heinrich's Buchh. in Sorau.

[16047.] Knauth, Nachod & Kühne Nr. 28 Broad Str. Corner Exchange Place in New-York, Centralhalle in Leipzig,

erbieten sich zur Vermittelung von Geldangelegenheiten in Amerika und zur Einziehung von Wechseln auf New-York und andere Städte der Union unter Berechnung der günstigsten Course.

[16048.] Inserate für die Kölnische Zeitung (Auflage 17,000)

werden von mir aufs prompteste besorgt und stelle ich die Insertionsbeträge in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratausgeber verwende ich ganz besonders.

Pet. Bollig's Buchh. in Cöln. Aurel Frühbus.

[16049.] Wir empfehlen die in unserm Verlag erscheinende

Trier'sche Zeitung,

deren Abonnentenkreis sich bedeutend vermehrt hat und noch täglich zunimmt, zu literarischen Anzeigen (à 1 Sgr pro 4 Spalt-P.) bestens und stellen die Beträge in laufende Rechnung. Auch literarische Beilagen mit unserer alleinigen Firma werden nach vorheriger Einsendung eines Probeabdrucks für die Stadt und nächste Umgegend gratis beigelegt.

Recensionen über neu erschienene Werke finden Aufnahme und erfolgen bei Einsendung eines Recensions-exemplars an die Redaction durch unsere Vermittelung. Politische Broschüren zu gleichem Zwecke werden, wenn möglich, direct franco pr. Kreuzband erbeten.

Trier. Fr. Vink'sche Buchh.

[16050.] Schlesische Zeitung.

(121. Jahrgang; Auflage 8200; Gebühren 1 1/2 Sgr für die Petitzeile.)

Anzeigen für Breslau, ganz Schlesien und das Königreich Polen finden in der Schlesischen Zeitung, welche das gelesenste Blatt in Schlessien ist, die größte und wirksamste Verbreitung.

Breslau. Wilh. Gottl. Korn.

[16051.] Ueber die forstwissenschaftlichen Werke meines Verlages

habe ich eine ausführliche Anzeige drucken lassen, auf welcher auch der Ende dieses Monats erscheinende

Forst- und Jagdkalender für 1863 aufgenommen ist.

Auf Verlangen stehen Exemplare dieser Anzeige zu Diensten.

Berlin, den 4. September 1862. Julius Springer.

Börse in Leipzig, am 5. September 1862.

Table with columns: Wechsel, Angebot, Gesucht. Lists exchange rates for various cities like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Vienna. Includes a section for 'Sorten' (types) of gold and silver coins.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Rthl. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505).

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Protokoll der Generalversammlung des Schweizerischen Buchhändler-Vereins in Zürich den 21. Juli 1862. - Nachricht von dem Vorstand der Buch- und Kunsthandl.-Corporation in Wien. - Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Die Convention der Prager Buch- und Kunsthandl. mit einigen Erläuterungen von Fr. Tempfky. - Neuigkeiten der ausländischen (engl.) Literatur. - Anzeigebibl. Nr. 15911-16051. - Börse in Leipzig, am 5. September 1862.

Table listing various books and authors with their respective numbers, such as 'André in R. 15948', 'Anonyme 15920', 'Aust. Liter. in Feb. 16001', etc.

